



Bürgerinformation

A m t s b l a t t d e r M a r k t g e m e i n d e E u g e n d o r f

Zugestellt durch Österreichische Post

Winter 2014



*Die Marktgemeinde Eugendorf
wünscht eine besinnliche
Advent- und Weihnachtszeit*

Amtliche Mitteilung

Nr.: 8/2014 | Dezember

Aus dem Inhalt:

- Vorwort
- Senioren-Adventfeier
- Adventkranzverkauf der Bäuerinnen
- Christbaum-Abholung
- Eugendorfer Advent in der Unzinger Kirche
- Brandschutz zur Weihnachtszeit
- Ermäßigung für Schilifkarten
- Feuerwerkskörper
- Winterdienst
- Neues Einsatzleitfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr
- Abfahrplan 2015
- Job-Börse
- Neujahrskonzert 2015
- Veranstaltungen

Einschreibung zur Nachmittagsbetreuung

Zeitgleich mit der Schuleinschreibung findet von

19. bis 21. Jänner 2015

auch die Einschreibung für die Nachmittagsbetreuung der Schulkind- und Mittagsgruppen statt.

Dieses Angebot können alle Erziehungsberechtigten, die nachmittags für ihre Kinder Betreuung benötigen, in Anspruch nehmen. Voraussetzung dafür ist die Berufstätigkeit der Eltern.



Kinder, die bereits die Schulkind- oder Mittagsgruppe besuchen, müssen nicht mehr angemeldet werden.

Information & Anmeldung:

Petra Leitgeb

Leiterin der Kindertagesstätte

Telefon: 06225/33 21-10

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Eugendorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. KR Johann Strasser

Die Marktgemeinde Eugendorf behält sich das Recht vor, eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten.

Redaktion und Gestaltung: Daniela Bernhofer

Tel. 06225/82 09 | markt@gem-eugendorf.at | www.eugendorf.at



Liebe Eugendorferinnen,
liebe Eugendorfer,

im vergangenen Jahr konnten wir wieder vieles erreichen, worauf ich als Bürgermeister natürlich sehr stolz bin. Hier spreche ich nicht nur von der Errichtung der neuen Kindertagesstätte, mit der wir einen großen Schritt getan haben, um den Anforderungen unserer Zeit zu entsprechen.

Die Sportler des USC Eugendorf haben für ihre außerordentlichen Leistungen Applaus verdient: Sowohl unsere Fußballer, aber auch die Sportlerinnen und Sportler der Sektion Tennis konnten 2014 große Erfolge erzielen. Dazu möchte ich nochmals ausdrücklich und von ganzem Herzen gratulieren – macht weiter so!

Auch im Vereinswesen unserer Gemeinde hat sich so einiges bewegt, besonders in unserem Jugendzentrum JOE unter der Leitung von Obmann Wolfgang Fischer. Nach langer Zeit, in denen unsere Jugendlichen ihre Freizeit in einem Provisorium verbracht haben, konnten sie Ende Oktober endlich in die neuen Räumlichkeiten einziehen. Mit vereinten Kräften haben die JOE-Besucher, ihre Eltern und zahlreiche Helfer fleißig angepackt und haben so einen wesentlichen Teil zur Neugestaltung des alten Sportheimes beigetragen. Ganz besonderer Dank gebührt Wolfgang Fischer, der „seine“ Jugendlichen stets begleitet, vieles organisiert hat und mit großer Unterstützung namhafter Sponsoren wesentlich zum Erfolg beigetragen hat.

Für das kommende Jahr haben wir uns vorgenommen, vermehrt in die Instandhaltung unserer Straßen und Gebäude zu investieren. Alles neu zu gestalten ist zwar schön, das Bestehende zu pflegen und zu erhalten ist aber noch wichtiger.

Weiters möchten wir im Altenwohnhaus St. Martin die Küche erweitern. Für das große soziale Engagement und die unbezahlbare Unterstützung, die die vielen auch ehrenamtlichen Helfer leisten, bedanke ich mich von ganzem Herzen.

Jetzt steht uns die sogenannte „stille und ruhige Zeit“ bevor. Doch ist diese Zeit wirklich so ruhig und besinnlich, wie es immer behauptet wird? Oft zerbrechen wir uns den Kopf über schöne und vor allem persönliche Geschenke für unsere Lieben. Aber was ist persönlicher als ein bisschen Zeit? Ruhig hat man es nur, wenn man sich bewusst macht, wie wertvoll die gemeinsame Zeit überhaupt ist. Und entspannte, gemütliche und gesellige Stunden mit der Familie oder mit Freunden zu verbringen, ist doch das schönste, was es gibt.

Auch im Gemeindeleben gibt es – wie in jeder Familie – immer wieder Höhen und Tiefen. Nicht immer läuft alles so, wie man es sich vorstellt. Bei der Lösung von Problemen gibt es viele Möglichkeiten, zu helfen – nicht immer (nur) mit finanziellen Mitteln, manchmal reicht schon ein offenes Ohr aus. Denn wer gut zuhören kann weiß, welche Art von Hilfe benötigt wird.

In diesem Sinne möchte ich mich bei Amtsleiter Mag. Franz Greisberger samt Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unserer Vizebürgermeisterin Steffi Kittl, Vizebürgermeister Raimund Kollbauer, dem Gemeindevorstand sowie unserer Gemeindevertretung, den Ausschüssen und auch bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, die gegenseitige Hilfe und Unterstützung und die vielen „offenen Ohren“ bedanken.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Advent, ein frohes Fest – und vor allem viel Zeit!

Herzlichst, Ihr

Bürgermeister Johann Strasser

Senioren-Adventfeier



Die Marktgemeinde Eugendorf lädt zur
Senioren-Adventfeier
für EugendorferInnen

herzlich ein.



Freitag, 5. Dezember 2014,
13 Uhr beim „Holznerwirt“

Personen, die keine Fahrgelegenheit haben, können von einem dafür eingerichteten Fahrdienst des Sozialen Hilfsdienstes abgeholt und zurück gebracht werden.

*Wenn Sie den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte bis **spätestens Donnerstag, 4. Dezember 2014** bei Frau Hedi Spatzenegger unter **06225/85 81**.*

*Die Gemeinde möchte auch all jenen Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Adventfeier teilnehmen können, ein kleines Weihnachtspaket überbringen. In diesem Fall melden Sie sich bitte bis **spätestens Freitag, 28. November 2014** unter **06225/82 09-11** bei **Christine Wenger** im Gemeindeamt.*





Besonders hinweisen dürfen wir, dass bereits am
Samstag, 29. November 2014 von 8 bis 11 Uhr,
 die Eugendorfer **Bäuerinnen** vor dem Sparmarkt Putz
Adventkränze, Gestecke und Kletzenbrot verkaufen.



Das beliebte Kletzenbrot erhalten Sie auch bei
 Christine Elsenwenger (Tel.: 06225/72 44) und
 Mathilde Größinger (Tel.: 06225/72 96).

Christbaum-Abholung

Alle Jahre wieder haben wir das Problem mit den ausgedienten Christbäumen.



Deshalb organisiert die Marktgemeinde Eugendorf auch 2015 wieder die Christbaum-Abholaktion.

Wenn Sie Ihren Christbaum am **Montag, 12. Jänner 2015, ab 7 Uhr** an den Straßenrand stellen (wie üblich die Mülltonne), wird er von der Firma Buchschartner mitgenommen.

Wohnen Sie in einem Siedlungsgebiet, besteht die Mög-

lichkeit, Ihren Christbaum zu einer zentralen Sammelstelle zu bringen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Mario Kimpelstätter unter 06225/82 09-32, jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Nikolo kommt gerne zu euch nach Hause!

Der Besuch des lieben Bischof Nikolaus im Advent ist schon lange Tradition in der christlichen Gemeinschaft. Der Katholische Familienverband bietet diese Aktion seit vielen Jahren in Eugendorf an.

familien^v

Familienverband
Eugendorf

Freitag, 5. Dezember 2014
Samstag, 6. Dezember 2014

Telefonische Anmeldungen bei Familie Stadler unter der Tel. 06225/30 23
 (vormittags und abends von 18.00 - 20.00 Uhr)

oder bis spätestens 1. Dezember 2014 per **E-Mail** an kfv-eugendorf@aon.at

Bitte geben Sie Adresse, Kinderanzahl, gewünschte Uhrzeit und Telefonnummer an!

Sie werden schriftlich verständigt, wann Sie der besondere Gast beehren wird.



Zauberhafter Advent in Unzing

Die Marktgemeinde Eugendorf sowie die teilnehmenden örtlichen Vereine laden herzlich zum diesjährigen Eugendorfer Advent ein. Erstmals wird das vorweihnachtliche Erlebnis für die ganze Familie bei der Unzinger Kirche stattfinden.

Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit

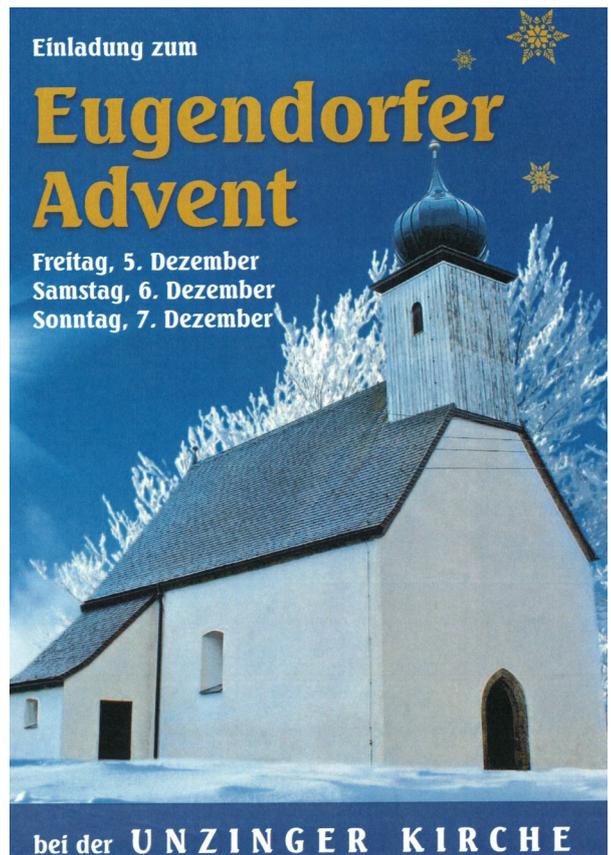
Für die richtige Stimmung sorgen die Eugendorfer Sängerinnen, Sänger und Bläser. Leuchtende Kinderaugen werden der Besuch des Nikolaus, Adventspiele und -wanderungen sowie Pferdekutschenfahrten entfachen.

Der Adventgottesdienst findet am Sonntag, 7. Dezember um 9 Uhr in der Filiationkirche Unzing statt. Um das leibliche Wohl kümmern sich die Eugendorfer Vereine.

Rahmenprogramm

Das Programmheft erhalten Sie per Post, zum Download steht es auch auf www.eugendorf.at bereit!

Die Vereine der Marktgemeinde Eugendorf freuen sich auf Ihr Kommen!



Programm

Programmänderung vorbehalten.
Eltern haften für ihre Kinder.

Freitag, 5. Dezember 2014

Beginn 16.00 Uhr

- 16.30 Uhr **Adventwanderung** mit Kindern ins Unzinger Moor (bitte nehmt eure Laterne mit), begleitet durch Pfarrgemeinderäte
- 17.30 Uhr Der **Nikolaus** kommt mit der Pferdekutsche an
- 18.00 Uhr **Eugendorfer Bläsergruppe**
- 19.00 Uhr **Volksliedchor Eugendorf** (kleine Gruppe)
- 20.00 Uhr **Quintett „Saxbladl“** mit besinnlichen Klängen, Geschichten und Gedichten zum Advent (von PGR's) in der Unzinger Kirche

Samstag, 6. Dezember 2014

Beginn 16.00 Uhr

- 16.30 Uhr **Eugendorfer Bläsergruppe**
- 17.30 Uhr **Adventspiel** mit den Kindern der VS Kraiwiesen
- 19.00 Uhr Die Krampusse der „**Scordalus Pass**“ mit dem Nikolaus
- 20.30 Uhr **Adventliche Weisenbläser**

Sonntag, 7. Dezember 2014

- 09.00 Uhr **Adventgottesdienst** in der Filiationkirche Unzing mit Sänger/-innen
- 10.00 Uhr **Beginn des Adventmarktes**
Besinnliche Klänge vom Volksliedchor Eugendorf (kleine Gruppe)
- 13.00 Uhr **Eugendorfer Bläsergruppe**
- 14.00 Uhr **Adventwanderung** mit Kindern ins Unzinger Moor (begleitet durch Pfarrgemeinderäte), dort erwartet uns der Nikolaus (Laterne mitnehmen)
- 15.00 Uhr **Adventliche Weisenbläser**

An allen drei Tagen Köstlichkeiten und Getränke der Vereine der Marktgemeinde Eugendorf, musikalische Umrahmung durch Eugendorfer Sänger/-innen und Bläsern, Pferdekutschenfahrten und handwerkliche Vorführungen, Äpfelbraten für Kinder am Lagerfeuer.

Auf euer Kommen freuen sich die Vereine der Marktgemeinde Eugendorf.

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Ihre Freiwillige Feuerwehr Eugendorf informiert.

Adventkränze und Christbäume

Jedes Jahr kommt es zu Bränden durch Adventkränze oder Christbäume, die zu erheblichen Sach- und leider auch Personenschäden führen.

Hier ein paar wertvolle Tipps:

- Der Baum sollte möglichst frisch sein und auch schon vor dem Fest in einem Wassergefäß stehen. Tannenzweige trocknen von Tag zu Tag mehr aus und brennen dann explosionsartig ab!
- Verwenden Sie einen besonders **stabilen Christbaumständer**. Hier gibt es auch Ständer, die den Baum mit Wasser versorgen, damit dieser nicht so schnell austrocknet.
- Stellen Sie den Baum standsicher und in ausreichendem Abstand zu brennbaren Gegenständen auf (Vorhänge, Tischdecken usw.).
- Stellen Sie Adventgestecke nur auf feuerfeste Unterlagen.
- Verwenden Sie am besten Elektrokerzen.
- Wenn Sie dennoch nicht auf Wachskerzen verzichten wollen, dürfen Sie diese nie unbeaufsichtigt brennen lassen. Auch **Heimrauchmelder** schützen vor bösen Überraschungen.
- Bringen Sie die Kerzen nicht unmittelbar unter einem Ast an und achten Sie auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Zweigen und Christbaumschmuck. **10 cm** über der Flamme herrscht immer noch eine Temperatur von **280°C!**
- **Zünden Sie die Kerzen von oben (Wipfel) nach unten an und lassen Sie die Kerzen nie ganz abbrennen!**
- Vergewissern Sie sich immer, ob Sie auch wirklich alle Kerzen gelöscht haben.

- Verzichten Sie in der Wohnung auf Sternspritzer, vor allem wenn der Baum bereits vertrocknet ist.
- Stellen Sie vor dem Anzünden der Kerzen einen Nasslöscher oder einen mit Wasser gefüllten Eimer bereit. Es hilft auch im Notfall eine Sodawasserflasche.



Beachten Sie auch die Gefahren des offenen Lichtes bei anderen Weihnachtsbräuchen wie Adventkerze oder das ewige Licht im Fenster.

Beachten Sie hier:

- Kerzen am Adventkranz oder an Adventgestecken austauschen, bevor sie bis zu brennbaren Gegenständen wie Reisig oder Tannenzapfen abgebrannt sind. Achtung: Es wird empfohlen, Kerzenhalter zu verwenden, die den Kontakt zwischen Kerze und Reisig verhindern (großer Teller).
- Stellen Sie keine Kerzen in Fenster mit Vorhängen. Denken Sie an unvermutete Windstöße, die den Stoff in die Flamme bewegen könnten.
- Sorgen Sie auch bei elektrischen Weihnachtsbeleuchtungen im Innenbereich dafür, dass keine brennbaren Stoffe wie Papier, Riesig, Vorhänge oder Kunststoffe zu nahe an den Lichtern sind.



Silvesterfeuerwerk

- **Gebrauchsanweisung** auf den Feuerwerkskörpern beachten.
- Feuerwerkskörper **nur im Freien** abbrennen und **keinesfalls in der Hand halten**.
- Raketen nur **senkrecht** abschießen und dabei auf die **Flugrichtung** (Wind!) achten.
- Zum Starten der Raketen eine stabile „**Abschussvorrichtung**“ verwenden (zum Beispiel einen Schirmständer).
- **Feuerwerkskörper niemals in die Erde stecken!**
- Blindgänger **nicht** noch einmal anzünden.
- Silvesterraketen nicht blindlings aus dem Fenster oder Balkon werfen.
- **Feuerwerkskörper sicher vor Kindern verwahren.**
- **Keine Lagerungen von Feuerwerkskörpern in der Nähe von Zündquellen.**



Rufen Sie bei einem Brand sofort die Feuerwehr! ☎ 122

Ermäßigung für Schilftkarten

Auch in der Wintersaison 2014/2015 fördert die Marktgemeinde Eugendorf Kinderkarten (10er-Blocks) für den Schilift „Eugendorfer-Berg“.

**Der Gemeinde-Zuschuss
pro 10er-Block beträgt
6 Euro.**



Die ermäßigten Schilift-Karten gelten nur für Eugendorfer Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren. Für Kinder unter 6 Jahren mit Begleitperson ist die Benützung des Schilifts kostenlos!

Schilftkarten, die in den vergangenen Jahren gekauft wurden, können nur noch im Winter 2014/2015 eingelöst werden!

Sie erhalten die ermäßigten Schiliftkarten ab Mitte Dezember 2014 (abhängig von den Wetterverhältnissen) **im Meldeamt** der Marktgemeinde Eugendorf bei Frau Daniela Bernhofer und Herrn Johann Eckschlager.

Die neuen Karten sind eine Wintersaison lang gültig!

Fundgegenstände

fundamt.gv.at
Online-Fundamt Österreich

Fundgegenstände, die von Mitte September bis Mitte November im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- Mountainbike „McKENZIE HILL 100“, grün-schwarz, 21 Gänge, mit Schloss
- Mountainbike „EXTREME COMP“, schwarz, 21 Gänge
- Schwarze Geldtasche mit Inhalt
- Suzuki-Fahrzeugschlüssel
- Samsung-Handy
- 4 Goldketten und 3 Anhänger in Schachtel
- 8 Hagleitner Seifenspender
- mit Sensor sowie Zubehör (in Schachtel)
- Rennrad „VNER Deda V 3 Pro Team“, blau-weiß-gelb-orange, 27 Gänge, Reifen gelb
- Sonnenbrille
- Damenfahrrad „M3“, schwarz-weiß, 21 Gänge
- Schwarzes T-Shirt mit Aufschrift „experience the lifestyle“
- Kreuz mit Kette (Goldlegierung)
- Halskette (weiß)
- Kleines Kreuz geschwungen mit Kette
- Damenfahrrad „Technobike Capri“ silber-rot, 21 Gänge
- Mountainbike „California“, rosa-grün, 18 Gänge, mit Schloss
- Grüne Kinderjacke

Verlustträger können über **www.fundamt.gv.at** nach verlorenen Sachen suchen.

Auskunft erhalten Sie auch im Fundbüro bei Herrn August Mödlhamer unter 06225/82 09-35.

Abfalltrennung macht Sinn!

Jeder Abfall, der getrennt gesammelt wird, ersetzt nicht nur Rohstoffe, sondern senkt auch die Kosten für die Abfallentsorgung. Aus den getrennt gesammelten Wertstoffen können wieder neue Produkte hergestellt werden bzw. ermöglicht dies eine kostengünstigere Abfallbehandlung. Das Ziel ist, dass so wenig Wertstoffe und Verpackungen wie möglich im Restabfall landen. In der Marktgemeinde Eugendorf

wurde der Abfall auch heuer wieder fleißig getrennt.

Für die Eugendorfer Bürgerinnen und Bürger stehen dafür der Altstoffsammelhof sowie die Altstoffsammelinseln zur Verfügung. Auf den Altstoffsammelinseln werden Altstoffe wie z.B. Altpapier, -glas, Kunststoff- oder Metallverpackungen gesammelt. Kartonaugen bringen Sie am besten zum Altstoffsammelhof.

Für das Jahr 2015 müssen die Abfallgebühren in der Marktgemeinde Eugendorf nicht erhöht werden. Bitte trennen Sie auch in Zukunft Ihre Abfälle und bringen Sie diese zum Altstoffsammelhof oder zur Altstoffsammelinsel!



EINSICHT IST DER ERSTE WEG ZUR BESSERUNG.

 *Die Firma*
Buchschartner
Entsorgung 
wünscht eine
schöne Adventzeit
und ein frohes
 *Weihnachtsfest.*

Eugendorfer Heimatbuch

Die beiden Publikationen „Eugendorfer Heimatbuch“ (15 Euro) sowie die „Eugendorfer Haus- und Hofchronik“ (11 Euro) sind im Gemeindeamt bei Mario Krimpelstätter, Abt. Tiefbau, erhältlich.

Müll vermeiden

Weihnachtszeit ist Geschenkezeit – nachhaltig schenken!

Schenken Sie Zeit, Liebe und Zuwendungen. Bitte achten Sie beim Schenken auf den dauerhaften Gebrauch und auf die Umweltverträglichkeit. Bitte vermeiden Sie Müll. Filmempfehlung: „Plastic - Planet“.



Feuerwerkskörper

Da zum Jahreswechsel traditionsgemäß Feuerwerkskörper abgeschossen werden und deren Verwendung im Ortsgebiet grundsätzlich verboten ist, wird heuer wieder eine Ausnahmereordnung gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz 2010, BGBl. Nr. 131/2009, erlassen.

Demnach ist vom 31. Dezember 2014 (12 Uhr) bis 1. Jänner 2015 (2 Uhr) das Verwenden von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 (vormals Klasse II) — ausgenommen in unmittelbarer Nähe der Kirche — des Konradinums und des Altenwohnhauses, erlaubt.

Auf Grund der neuen Vorschriften des Pyrotechnikgesetzes 2010 werden die Feuerwerkskörper je nach ihrer Gefährlichkeit in die Kategorien F1 bis F4 unterteilt (§ 11 Pyrotechnikgesetz 2010). Das Mindestalter für Besitz und Verwendung beträgt bei Feuerwerkskörpern der Kategorie F1 12 Jahre, bei Feuerwerkskörpern der Katego-

rie F2 und Pyrotechnikätzen der Kategorie S1 16 Jahre und sonst 18 Jahre. Für pyrotechnische Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2, S2 und P2 sind zusätzliche Fachkenntnis und eine behördliche Bewilligung erforderlich. Zuständig ist die BH Salzburg-Umgebung.

Böllerschießen ist ausnahmslos verboten! Besonders ist darauf zu achten, dass keine Beschädigungen, Brände oder Gefährdungen und Verletzungen von Personen und Tieren verursacht werden. In Siedlungen sind Feuerwerkskörper am Siedlungsrand abzubrennen.

Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Abfälle der abgeschossenen Raketen einzusammeln sind, insbesondere auf landwirtschaftlichen Flächen.



Müll- und Biotonnen-Entleerung im Winter

Das Müllabfuhr-Unternehmen Buchschartner ersucht alle Hausbesitzer, im Winter bei viel Schnee, **die Müll- und Biotonnen am jeweiligen Entleerungstag zur Hauptstraße an den Straßenrand zu stellen.**

Mit schweren LKWs ist es sehr schwierig, in nicht geräumten Stich- bzw. engen Zufahrtsstraßen zuzufahren.

Altstoffsammelhof

Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage.

GESCHLOSSEN AM:
 MI 24. Dezember 2014
 (Heiliger Abend),
 FR 26. Dezember 2014
 (Stefanitag)
 und am
 MI 31. Dezember 2014
 (Silvester)

Winterdienst

Parken

Wir ersuchen jeden Einzelnen, im Winter die Straßen von parkenden Fahrzeugen freizuhalten. Unsere Fahrer haben den Auftrag, jene Straßen und Wege nicht zu räumen, auf denen parkende Autos die Räumung behindern. Sie werden daher in Ihrem eigenen Interesse ersucht, die Autos nicht auf der Straße abzustellen.

Sträucherschnitt und Schneeablagerung

Lebende Zäune, Bäume und Sträucher entlang von Gehsteigen, Wegen und Straßen sind vor Winterbeginn so zurückzuschneiden, dass durch sie auch unter Schneedruck keine Einengung des Lichtraumprofils von Gehsteigen und Straßen eintreten kann. Gemäß § 10 LStG. sind die Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke verpflichtet, **den Abfluss des Wassers von der Straße, die Ablagerung des Schnees (auch in Verbindung mit Streusplitt und Auftausalz) auf ihrem Grund ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.** Auch kann für beschädigte lebende Zäune, die durch die Schneeräumung bzw. -ablagerung entstanden sind, **kein Anspruch** auf Entschädigung geltend gemacht werden. Die **Verfrachtung des Schnees von privaten Grundstücken** (wie

Garageneinfahrten, Gehwege, Vorplätze) **auf öffentliche Straßen ist gemäß § 93 Abs. 6 StVO 1960 nur mit behördlicher Bewilligung erlaubt.** Der Schnee muss auf dem eigenen Grundstück gelagert bzw. bei Platzmangel auf eigene Kosten abtransportiert werden.

Gehsteigräumung

Da es auch immer wieder zu Fragen bzgl. Gehsteigräumung kommt, darf auf die Bestimmungen des § 93 StVO verwiesen werden:

Die Eigentümer von **Liegenschaften im Ortsgebiet** haben die dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Glatteis freizuhalten.**

*Diese Verpflichtung gilt nicht für Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von einen Meter zu säubern und zu bestreuen.***

Der zu entfernende Schnee von Gehsteigen, Stiegen und privaten Hauseinfahrten darf auf keinen Fall zurück auf die Fahrbahnen, Wege oder Straßen verfrachtet werden.

Weiters haben die Hauseigentümer Sorge zu tragen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern

entfernt werden. Das Aufstellen einer Warntafel „Achtung Dachlawine“ darf nur als Sofortmaßnahme dienen. Diese Verpflichtung trifft auch Eigentümer von Liegenschaften außerhalb der Ortsgebiete.

Die Gemeinde ist **freiwillig** bemüht, mit den ihr zur Verfügung stehenden Schneeräumgeräten die Gehsteige – vor allem entlang der Gemeindestraßen und im Ortsbereich – zu räumen, soweit dies aus Personal- und Zeitgründen möglich ist. **Dieser freiwillige Räumdienst der Gemeinde entbindet aber niemanden von den angeführten Verpflichtungen.**

Abschließend ersucht die Marktgemeinde Eugendorf alle Verkehrsteilnehmer, sich auf die winterlichen Straßenverhältnisse einzustellen und das Fahrverhalten den vorherrschenden Bedingungen anzupassen.

*Damit wir alle
bestmöglich durch den
Winter kommen...*



Scordalus Pass Eugendorf

Liebe Eugendorferinnen
und Eugendorfer!

Die **Scordalus Pass Eugendorf**, bietet auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit für **Nikolaus-Hausbesuche** im Gemeindegebiet von Eugendorf sowie in benachbarten Gemeinden.

Am **Samstag, 6. Dezember 2014** besucht der Hl. Nikolaus ab 16 Uhr mit kleinen Geschenken und in Begleitung

von zwei Krampussen die braven (und auch nicht immer artigen) Kinder.



Der Besuch ist kostenlos. Freiwillige Spenden gerne erbeten!

Anmeldungen sind nur möglich, bis unser „Terminkalender“ voll ist.

Information & Reservierung:

Christian Putz

Telefon: 0664/76 03 804

E-Mail: sparputz@aon.at

(Text und Foto: Scordalus Pass)

EKI-Familienfest

Anlässlich des 20jährigen Jubiläums der Eltern-Kind-Initiative fand am 20. September 2014 das Familienfest am Eugendorfer Marktplatz statt. Bei herrlichem spätsommerlichen Wetter wurde den Besuchern ein buntes Rahmenprogramm mit Zaubershow, Kutschenfahrten, Hüpfburg sowie Bastelstationen, wo die Kinder ihre Kreativität beim Arbeiten mit Speckstein, Schminken, Buttons prägen oder Knetmasse unter Beweis stellen konnten, geboten.

Ein besonderes Highlight für die kleinen Gäste: Sie durften ein echtes Auto nach Herzenslust bemalen.

Petra Lovcik, die Leiterin des „EKI-Eugendorf“, begrüßte neben rund 400 großen und kleinen Gästen auch Bürgermeister Johann Strasser, die beiden Vizebürgermeister Stefanie Kittl und Raimund Kollbauer, LA Dipl.-Ing. Angela Lindner, LA Dr. Josef Schöchel sowie Pfarrer Josef Lehenauer, der die neue Fahne der Eltern-Kind-Initiative Eugendorf segnete.

Petra Lovcik bedankt sich bei allen Gruppenleiterinnen für die gute Arbeit, bei den Gründern der Organisation, allen voran LA Dipl.-Ing. Angela Lindner und Familie Weidinger, sowie bei Pfarre und Gemeinde für die anhaltende gute Unterstützung, ohne die die wöchentliche Betreuung von 90 Kindern und 70 Müttern nicht möglich wäre.



Das Eugendorfer EKI-Team (v.l.n.r.): Elke Maier, Alice Riegler, Petra Lovcik (Leitung), Silvia Elshuber, Sonja Jiroyan, Isabel Kobler, Elisabeth Schauflinger, Sonja Heining Schintlmeister, Veronika Lackner, Roswitha Freundlinger. Nicht im Bild: Michaela Hauser.

(Informationen und Fotos: Petra Lovcik, EKI Eugendorf)



Neues Einsatzleitfahrzeug der Feuerwehr

Die Eugendorfer Feuerwehrleute durften Mitte September als erste Feuerwehr des Landes Salzburg dieses moderne Einsatzleitfahrzeug, das für den gesamten Bezirk Flachgau bei der Hauptwache der Feuerwehr Eugendorf stationiert ist, übernehmen. Bei Einsätzen ab Alarmstufe 3 sowie bei internationalen Übungen und Katastropheneinsätzen werden die entsprechenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eugendorf alarmiert.

Das Fahrzeug dient zur Führungsunterstützung bei großen Einsätzen und bietet unter anderem die Möglichkeit, mit anderen Blaulicht-Organisationen wie Rettung, Polizei oder Bundesheer über Funk zu kommunizieren sowie Verbindungen zu Behörden herzustellen.

So werden die Feuerwehren vor Ort mit allen Möglichkeiten, die das Einsatzfahrzeug bietet, unterstützt: Vier Büro-Arbeitsplätze, ein eigener Besprechungsraum, Funkverbindungen mit Digital- und Analogfunk, Standheizung, Wetterschutzmarkise, autonome Stromversorgung, WLAN-Hotspot, Telefonanlage mit Vermittlungsmöglichkeit sowie EDV-Ausrüstung mit bis zu vier Terrabyte Speicherkapazität unterstützen die Einsatzkräfte im Notfall. Die bisher eingesetzten Fahrzeuge sind seit mehr als 17 Jahren im Dienst und entsprechen vor allem im Bereich der Kommunikation (Internet, Datenbankabfragen) nicht mehr den aktuellen Anforderungen.

Die Mitglieder der „Gruppe Einsatzleitfahrzeug“ wurden geschult und führten Übungen mit dem Fahrzeug durch. Anschließend sollten sie dem technischen Gremium des Landesfeuerwehrverbandes Feedback geben.

Die Fahrzeuge der anderen Bezirke werden ab Frühjahr 2015 aufgebaut und ausgeliefert.



Chaostage bei JOE - Einzug ins neue „Zuhause“



Beamerhalterung, kostenlose Professionisten, Armatur und Farbe bekamen wir gespendet. Selbst mit Getränken und Süßspeisen wurden wir versorgt. Oft haben wir Rabatte und Sonderpreise bekommen. Die Gemeinde stellte ein Sonderbudget“, so Fischer.

Hier einige Eckdaten:

Material und Leistung: rund 40.000 Euro, definitive Kosten rund 5.500 Euro. Am 27. Oktober um 19 Uhr war es dann so weit: Vertreter der Gemeinde, der Politik, der Geistlichkeit, der Vorstand des TV und die Besucher des JOE eröffneten das neue Jugendzentrum.

„Als Obmann darf ich mich bei allen, die hier mitgewirkt haben, recht herzlich bedanken. Mein Dank gilt in erster Linie den Jugendlichen und den Betreuer, der Marktgemeinde Eugendorf, den vielen Betrieben der Eugendorfer Wirtschaft und meinen Vorstandskollegen.“

Zertrümmerte Möbel, abgeschlagener Putz, aus den Wänden gerissene Kabel, zugemauerte Türen — im Oktober gab es im Eugendorfer Jugendzentrum sowie im alten Sportlerheim arge Randalen. So schlimm sich das auch anhört, es lief alles kontrolliert ab und war so gewollt! Denn JOE siedelt endlich — raus aus den Containern, rein ins alte Sportlerheim.

Davor war allerdings eine Sanierung angesagt. Schon etwas in die Jahre gekommen, wurde alles neu gemacht. „Und zwar so was von gelungen, dass wir behaupten, das schönste Jugendzentrum im gesamten Flachgau zu haben“, so Obmann Wolfgang Fischer stolz. Das Tolle daran: Die Jugendlichen haben sich das zu 90 Prozent in Eigenleistung hergerichtet.

Nachdem alles Vorhandene demontiert war, wurde verputzt, gespachtelt, geschliffen, gebohrt, gedübelt, Rigips verlegt, Kabel gezogen, Schalter montiert,

Spots eingeklinkt und immer wieder geputzt, Möbel aufgestellt und montiert.

Jugendliche und Betreuer haben eine außerordentliche Leistung erbracht, um in „ihr“ neues JOE termingerecht einzuziehen.

Aber dieser Erfolg hat viele Väter. Neben der großen Bereitschaft der Besucher und Betreuer, sowohl Freizeit, Können und auch ihre Leistung zu investieren, wäre das JOE ohne die Eugendorfer Wirtschaft nicht das, was es jetzt ist: „Die Küche, die neue Sitzgarnitur, die Decke,





Das Bibliotheks-Team mit Autor Josef Schöchl.

In der Aktionswoche „Österreich liest – Treffpunkt Bibliothek“ präsentierte der **Eugendorfer Josef Schöchl** sein Buch „**Lebensmittelgeschichte[N]**“.

Wir begaben uns auf eine kulinarische Reise durch die Kontinente und Josef Schöchl servierte den interessierten Zuhörern eine Menüfolge gespickt mit witzigen Anekdoten und geschichtlichen Hintergründen. Oder wissen Sie, woher der „Kir Royal“ seinen Namen hat, oder dass es einer päpstlichen Genehmigung bedurfte, um Butter in den Christstollen zu geben? Es war ein unterhaltsamer Abend mit schmackhaften, wissenswerten und kuriosen Geschichten!

Herzliche Einladung zum **TREFFPUNKT VORLESEN im ADVENT!**

Vom 1. bis 23. Dezember wird von Montag bis Freitag (außer 8. Dezember) jeweils um 16.30 Uhr für Kinder ab 3 Jahren im Foyer vor der Bibliothek vorgelesen. Eltern & Großeltern sind natürlich herzlich willkommen!

Öffentliche Bibliothek Eugendorf, im Altenwohnheim St. Martin (UG)
Sonnenweg 9, Telefon: 06225/26 32, E-Mail: bib.eugendorf@salzburg.at,
www.biblio-eugendorf.salzburg.at



© Helga Barsch www.buchstart.at

(Text: Maria Aigner, Öffentliche Bibliothek)



**Gaudi pur -
auf und neben
der Spur!**

NEU!
8er-DONNERKOGELBAHN Annaberg
MITTELSTATION 8er- Panorama Jet Gosau

SKIREGION DACHSTEIN WEST - Russbach, Annaberg

DACHSTEIN WEST
GOSAU - RUSSBACH - ANNABERG
www.dachstein.at

Eugendorfer fahren günstig Ski!

So einfach geht's:
Im Gemeindeamt Eugendorf
vergünstigte Dachstein West
Tages-Skipässe kaufen und
direkt auf die Piste nach
Russbach oder Annaberg
flitzen!



Pisten, Parks und Buckel-Gaudi pur in Dachstein West!

- 14 Gaudiipisten z.B. Marcel Hirscher Rennstrecke, Wilde Hilde, Jagaschuss Speed Check, Buckelpiste Rodeo, uvm.
- Snowpark Dachstein West für erstklassige Shred-Sessions
- 77 schneesichere Pistenkilometer und 29 moderne Anlagen
- Kinderclub Spatzennest in Russbach und Fuxi's Kinderclub in Annaberg
- Staufreie, einstündige Anreise von Eugendorf ins Skigebiet

Der kostenlose Shuttlebus...



www.dachstein.at

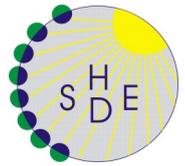
...bringt Euch bequem und stressfrei von Eugendorf nach Russbach. Abfahrt 07:50 Uhr und Ankunft 17:40 Uhr bei der BhSt. McDonalds Eugendorf. Anmeldung unter www.fischwenger.at/skibusse

Skiregion Dachstein West
Bergbahnen Russbach, Schattau 90, 5442 Russbach
Annaberger Zwieselalmbahnen - 5524 Annaberg 215
06242/440 | russbach@dachstein.at | annaberg@dachstein.at
www.dachstein.at | facebook: DachsteinWestSalzburg

(Text: Johanna Eder, Russbacher Schilift GesmbH & Co)

SOZIALER HILFSDIENST EUGENDORF

5301 Eugendorf, Dürnbichlstraße 13, Tel. 06225/74 27 oder 0664/38 01 268
info@shd-eugendorf.at | www.shd-eugendorf.at



Haushaltshilfe, Pflegehilfsdienste, Essen auf Rädern, Besuchsdienste, Tagesbetreuung, Hilfsmittelverleih, Hilfe für pflegende Angehörige — bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns!

EINSATZLEITUNG:

Dürnbichlstraße 13, 5301 Eugendorf, Telefon 06225/74 27

Manuela Oberndorfer, Sandra Seeburger

Montag bis Donnerstag, jeweils von 9 bis 11 Uhr

Montag bis Freitag, jeweils von 8 bis 14 Uhr auch unter 0664/38 01 268

info@shd-eugendorf.at | www.shd-eugendorf.at

VEREIN FÜR SOZIALEN AUSGLEICH
Ausgabestelle Eugendorf

FLACHGAUER  TAFEL

Ausgabezeiten:

Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 13.00 - 15.00 Uhr

Ausgabelokal:

Keller des Pfarrheimes

(Text: Hans Gastberger, SHD)

„I FEEL SLOVENIA“



Im Bild v.l.n.r.: Dr. Andrej Rahten mit Gattin (Botschafter der Republik Slowenien), Bürgermeister Johann Strasser mit Gattin, sowie Golfpräsident Thomas Neureiter.

Mit einem tollen Fest präsentierte sich die Slowenien-Werbung am Golfclub Salzburg-Eugendorf.

Über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Golfturnieres sowie zahlreiche „Nicht-Golfer“

konnten durch diese Veranstaltung das Tourismusland Slowenien näher kennenlernen.

Gerry Jekl, Manager des Golfclub Salzburg-Eugendorf und bis 2012 noch Manager in Bled, und Jan Ciglenceki, Direktor des Slowenischen Tourismusbüros in Wien, konnten die beiden namhaften Thermenhotel-Gruppen SAVA und KRKA, das Hotel San Martin, die Golfanlagen Bled, Moravce und Otočec sowie die Weingüter Marof und Belica nach Salzburg holen.

Eigens aus Slowenien angereiste Köche verwöhnten die Gäste mit slowenischen Schmankerl wie Bršut, Salami, Käse oder Bleder Cremeschnitten. Für gute Stimmung sorgten die „OBERKRÄINER“ aus Begunje.

(Information: & Foto: Gerry Jekl, Manager des GC Salzburg-Eugendorf)

Tourismusverband

KULINARIUM Eugendorf

www.eugendorf.com

Berghof Dachsteinblick 06225/82 89

ganzjährig: Zünftiges **Bratln in der Rein** oder **Schmankerlbuffet** (auf Vorbestellung)

Gasthof Drei Eichen 06225/85 21

ganzjährig: **Wagenradlessen** auf Vorbestellung (ab ca. 10 Personen)

ganzjährig: **Catering Service** für Ihre Feierlichkeit (auf Vorbestellung)

Silvester: **6 gängiges Galamenü**

Jänner + Februar: Jeden Sonntag: **Schlemmer-Frühstücksbuffet** von 08.00-10.30Uhr (bitte um Vorreservierung!)

Jänner: Thai-Style-Wochen

Gasthof Gastagwirt 06225/82 31

Landhotel Gschirnwirt 06225/82 29

Landgasthof Holznerwirt 06225/82 05

Silvesterparty mit Festmenü, Tanz und Musik – Reservierung erforderlich

Gasthof Neuwirt 06225/82 07

Kulinarium Gutscheine unter dem Weihnachtsbaum

Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Jeden: Ein kulinarischer Abend in einem Eugendorfer Gasthof!

Kulinarium-Gutscheine sind erhältlich beim Tourismusverband Eugendorf oder online unter www.eugendorf.com Tel.: 06225/8424

Alle Eugendorfer Wirte und der TVB Eugendorf wünschen schöne Adventtage ein besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch...

Schenken Sie genussreiche Momente!



(Text: TVB Eugendorf)

Korrekte Stifthaltung

„Wie wichtig ist die korrekte Stifthaltung Ihres Kindes?“

Die ersten Schreib- und Kritzelversuche der Kleinkinder sind lustig und spannend.

Werden diese aber älter und der Schulanfang rückt immer näher, desto wichtiger wird eine korrekte Stifthaltung um Fehlbelastungen der Muskeln zu vermeiden. Spezielle Stifte können das Erlernen erleichtern und den Spaß am späteren Schreiben forcieren.



Nähere Information zur Ergonomie von Schreiblernhilfen und speziellen Übungen für einen guten Start erhalten Sie in unserem Geschäft.

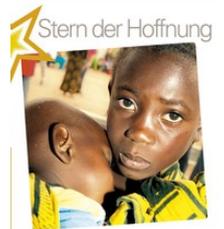
Gerhard Wagner e.U.
Kirchenstraße 1
5301 Eugendorf
Tel. +43 6225/8246-0
oder 0664/35 87 283
office@schreibwerkzeug.at



(Text & Fotos: Gerhard Wagner)

Mitgehen & Mitfeiern mit der Pfarrgemeinde

Wir hoffen, dass auch heuer im Advent sich viele besonders Zeit für sich und auch für Nachbarn nehmen und zum „Advent mit Nachbarn“ einladen.



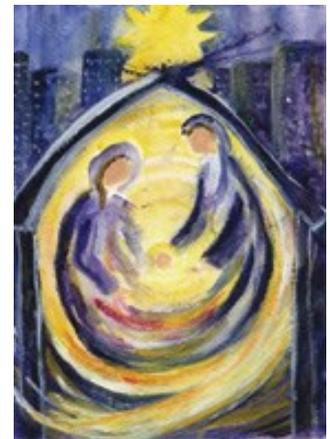
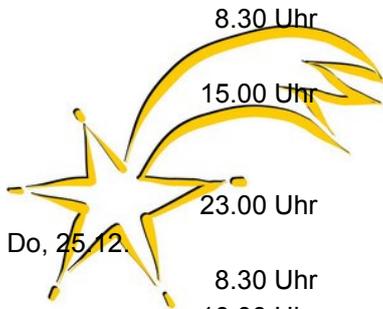
Fr, 28.11.	18.00 Uhr	Bußfeier zum Advent-Beginn
Sa, 29.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst und Anbetungsstunden Möglichkeit zur Beichtausprache 10 und 15.30 Uhr
	18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst mit Adventkranzweihe
So, 30.11.	1. ADVENT	8.30 und 10 Uhr Gottesdienste mit Predigt von R. Josef Pletzer
	14.00 Uhr	Segensandacht mit Schlusspredigt, anschließend Kaffeerunde im Pfarrsaal
Mo, 1.12.	16.30 Uhr	Pfarrkirche: Kinderkirche für Kinder von ca. 2 – 6 Jahren
	17.00 Uhr	„Advent mit Nachbarn“ im Konradinum
	19.30 Uhr	Gesprächsabend im Pfarrhof: „Uns bewegt Franziskus“
Di, 2.12.	14.00 Uhr	Pfarrsaal: Treffen für Ältere mit Adventfeier



Der Hl. Nikolaus kommt zu dir ins Haus!
Ruf IHN einfach an: Tel.: 06225/30 23
(von 8 - 20 Uhr | kfv-eugendorf@aon.at)

RORATE
jeden Dienstag um 6 Uhr
mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal

Sa, 6.12.	19.00 Uhr	Adventsingens mit dem Volksliedchor in der Pfarrkirche
So, 7.12.	2. ADVENT	9 Uhr: Messe in Unzing – anschließender Adventmarkt bei der Jakobikirche
Mo, 8.12.	9.00 Uhr	Hochfest der Erwählung Mariens
Do, 11.12.	6.00 Uhr	Rorate mit Firmlingen, Frühstück im Pfarrsaal
So, 14.12.	3. ADVENT	Gottesdienste und Spende für „Bruder in Not“ in Tansania
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Männerchor „Vivat cantus“
Sa, 20.12.	17.30 Uhr	Beichtausprache in der Kirche, auch persönliche Vereinbarung möglich
So, 21.12.	4. ADVENT	Gottesdienste zum Anliegen Versöhnung und Frieden
Mi, 24.12.		HOCHFEST DER GEBURT CHRISTI
	8.30 Uhr	Rorate mit Segnung der Mettenkerzen
	15.00 Uhr	Das Friedenslicht von Bethlehem bei der Krippe Kinder und Familien feiern die Geburt Christi Heiliger Abend mit dem Weihnachtsevangelium beim Christkind in der Krippe
Do, 25.12.	23.00 Uhr	Christmette
	8.30 Uhr	Hochfest der Geburt Christi
	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst Festgottesdienst mit dem Kirchenchor „Nelson-Messe“ von Joseph Haydn
Fr, 26.12.		HL. STEPHANUS
	9.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Volksliedchor
Sa, 27.12.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Unzing — Segnung des Johannesweines
So, 28.12.	9.00 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mi, 31.12.	15.30 Uhr	Schützen verabschieden das alte Jahr vor dem Holznerwirt
	16.00 Uhr	Jahresschlussandacht



Do, 1.01.	9.00 Uhr	NEUJAHR — Tag des Friedens und der Gottesmutter Maria Gottesdienst mit Segen für das neue Jahr
-----------	----------	--



20-C + M + B-15
Christus segne das Haus

**Am Freitag, 2.1., Samstag 3.1. und Montag, 5. Jänner 2015
sind die Sternsinger unterwegs!**

Di, 6.01.	9.00 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - DREIKÖNIG Gottesdienst mit den Sternsingergruppen
-----------	----------	---





MARKTGEMEINDE EUGENDORF

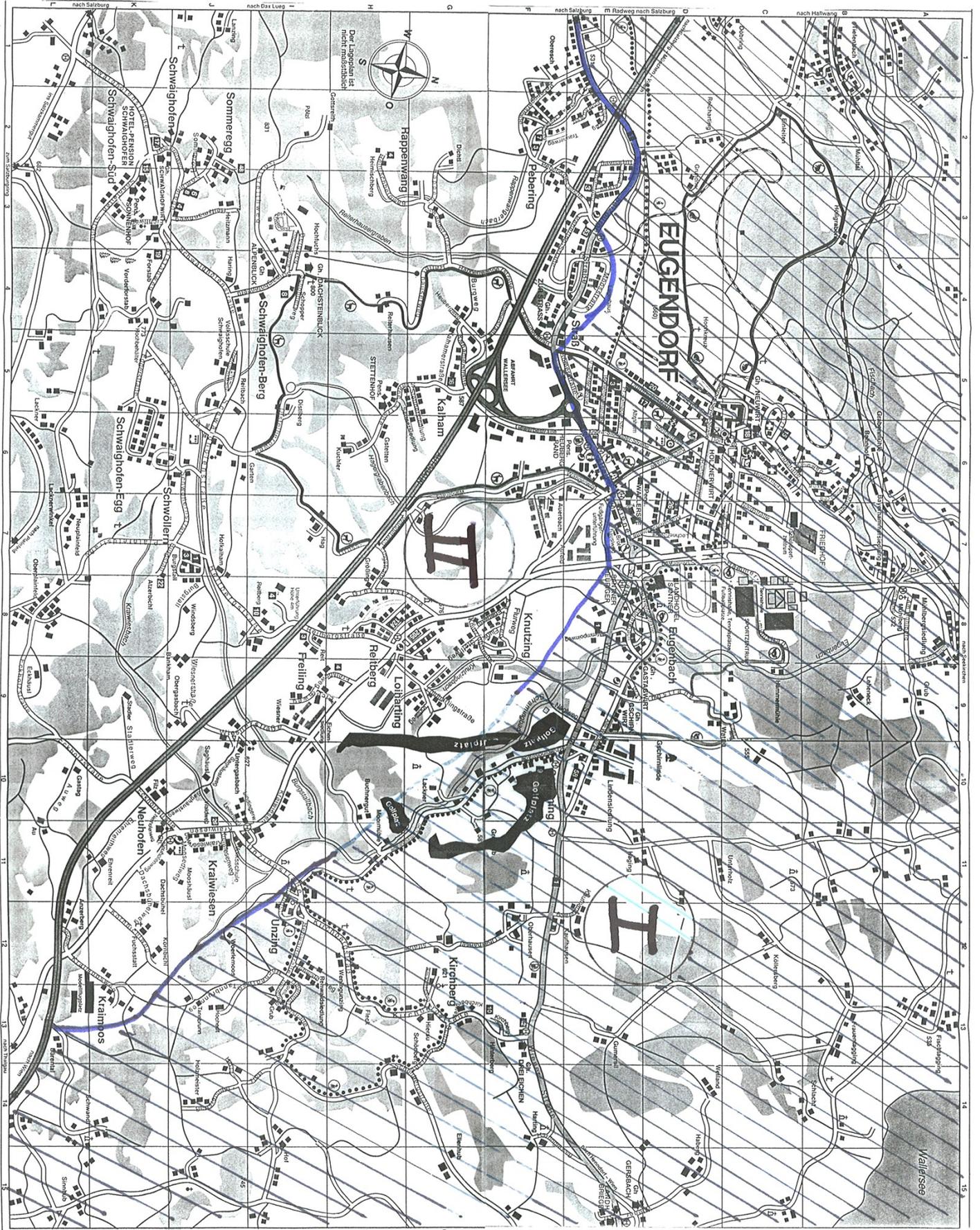
ABFUHRPLAN 2015

Restmülltonne				Biotonne
Gebiet 1		Gebiet 2		
2-wöchentl.	4-wöchentl.	2-wöchentl.	4-wöchentl.	
30.12.2014		07.01. (Mi)		30.12.2014
13.01	13.01.	20.01.	20.01.	13.01.
27.01.		03.02.		27.01.
10.02.	10.02.	17.02.	17.02.	10.02.
24.02.		03.03.		24.02.
10.03.	10.03.	17.03.	17.03.	10.03.
24.03.		31.03		24.03.
08.04. (Mi)	08.04. (Mi)	14.04.	14.04.	08.04. (Mi)
21.04.		28.04.		21.04.
05.05.	05.05.	12.05.	12.05.	05.05.
19.05.		27.05. (Mi)		27.05. (Mi)
02.06.	02.06.	09.06.	09.06.	↑
16.06.		23.06.		
30.06.	30.06.	07.07.	07.07.	WÖCHENTLICHE ENTLEERUNG IMMER DIENSTAGS!
14.07.		21.07.		
28.07.	28.07.	04.08.	04.08.	↓
11.08.		18.08.		
25.08.	25.08.	01.09.	01.09.	
08.09.		15.09.		
22.09.	22.09.	29.09.	29.09.	
06.10.		13.10.		
20.10.	20.10	28.10. (Mi)	28.10. (Mi)	28.10. (Mi)
03.11.		10.11.		03.11.
17.11.	17.11.	24.11.	24.11.	17.11.
01.12.		09.12. (Mi)		01.12.
15.12.	15.12.	21.12. (Mo)	21.12. (Mo)	15.12.
29.12.		05.01.2016		29.12.

Öffnungszeiten am Altstoffsammelhof Eugendorf:

Montag: von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch: Vormittags geschlossen von 13.00 – 17.00 Uhr
 Freitag: Vormittags geschlossen von 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag: von 08.00 – 12.00 Uhr





Adventsingen

„Geht a stille Zeit für“
Pfarrkirche Eugendorf,
am 6. Dezember 2014,
19.00 Uhr

Mitwirkende:

Eugendorfer Weisenbläser
Bergheimer Familienmusik
Frauendreiegsang „Herbstzeitlosen“
Volksliedchor Eugendorf
es liest: Paula Höllbacher

Gesamtleitung: Roland Kohlbacher

Eintritt frei, Spenden werden gerne entgegengenommen

Eine Veranstaltung des Volksliedchores Eugendorf

(Text: Volksliedchor Eugendorf)

Elternverein VS Schwaighofen e.V.
ZVR 394585528
Ktro. Nr. 110882, BLZ 35015



Einladung zum



ADVENTMARKT

in der Volksschule Schwaighofen

am Freitag, den 28. November 2014
von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Adventkränze, selbst gebackene Kekse, Liköre, weihnachtliche
Basteleien und noch vieles mehr, gibt's heuer wieder beim
Schwaighofner Adventmarkt der VS Schwaighofen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

*Die Eröffnung gestalten die Schüler und
Lehrer der VS Schwaighofen!*

Wir freuen uns auf Ihr/Euer zahlreiches Kommen.

Diese Veranstaltung ist eine Initiative des Elternvereins mit den Lehrern.
Mit dem Reinerlös unterstützen wir die Aktivitäten der VS Schwaighofen.

(Text: Birgit Seidl, Elternverein Schwaighofen)



Broßner

*für Heimliches
wohl ist gesorgt*

Kämpuslauf

beim

Sportzentrum

in Eugendorf

am 07.12.14

Scordalus-Pass
Eugendorf um **16:00**



(Text: Scordalus Pass)



Löschzug Kirchberg

Einladung

zum



Besteisschießen, Gloddschießen

und

Preispascheln

am Montag,

den **5. Jänner 2015**

ab 16.00 Uhr

beim Landgasthof Drei Eichen.



Auf Ihr Kommen freut sich der 2. Zug Kirchberg,

und wünscht ihnen ein gutes neues Jahr 2015!

Auch heuer wieder das Turmloadschießen

für Frauen und Männer .

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Geräte!

(Text: FF-Kirchberg)

Was kommt in die Biotonne?

Bitte werfen Sie nur
organische Materialien
in Ihre Biotonne!

Plastiksackerl, Verpackungen von verdorbenen Lebensmitteln oder Zwiebelnetze erschweren die Verwertung erheblich.

In die Biotonne gehören nur biogene Abfälle wie zum Beispiel Küchen- und Speisereste, Obst- und Gemüseschalen, Teebeutel, Kaffeesud, Kaffeefilter, Käse-

und Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Knochen und Fleischreste, unbeschichtetes Papier wie Küchenrolle, Papiertaschentücher und Papierservietten.

Werfen Sie keine anderen Abfälle wie Verpackungen, Restabfall, Plastiksäcke, Glas oder Metalle in die Biotonne. Solche Fremdstoffe müssen bei der Kompostierung mühsam aussortiert werden.

(Text: Regionalverband Salzburger Seenland)



Richtig gesammelter Bioabfall wird zu hochwertiger Komposterde verarbeitet und so zum „Vitaminstoß“ für die Natur.

Danke für Ihr Engagement!



Kunststoff ist nicht gleich Kunststoff

Damit Verpackungen aus Kunststoff gut verwertet werden können, müssen sie von anderen Verpackungen und Abfall getrennt werden.

Dafür werden im Altstoffsammelhof eigene Sammelsysteme angeboten. Die Kunststoffverpackungen werden „sortenrein“ getrennt. Das heißt, sie werden nach bestimmten Sortierkriterien gesammelt. Nur diese Sortierkriterien garantieren, dass eine optimale Recyclingqualität der Kunststoffverpackungen entsteht.

Zwei der Kunststoff-Fractionen möchten wir besonders hervorheben, weil es hier immer wieder zu Missverständnissen kommt:

- **LDPE*-Folie:** LDPE wird für alle Arten von Folien und für „Plastiksackerl“ eingesetzt. Gesammelt werden hochwertige Wickelfolien, Kunststoffsäcke und größere Verpackungsfolien. Bitte werfen Sie nur sauberes Material ein.

- **HDPE-PP-Hohlkörper:** HDPE* ist härter und steifer als LDPE. Verwendet wird es für Kanister und Kübel, aber auch für Shampooflaschen und ähnliches. Der Blick auf die Gravur lohnt sich: HDPE und die Zahl 2 verraten, um welches Material es sich handelt.

Ist der Kunststoff erst richtig gesammelt, geht es ans Verwerten. Nach entsprechender Aufbereitung wie Zerkleinern und Waschen des Materials werden die Kunststoffe vermahlen, anschließend zu Granulat verschmolzen und zu neuen Kunststoff-Produkten verarbeitet. Das spart Erdöl und schon die Umwelt.

Fehlwürfe im Sammelsystem verursachen hohe Kosten und hemmen die Verwertbarkeit des Materials. Auch zu kleine oder verschmutzte Materialien können nicht verwertet werden.

Bitte sortieren Sie Ihre Kunststoffverpackungen und bringen Sie LDPE-Folien, HDPE-Hohlkörper,

PET-Flaschen, EPS-Styropor und Getränkeverbundkartons zum Altstoffsammelhof — denn Kunststoff ist nicht gleich Kunststoff.

*LDPE = *Low Density Polyethylen*,
*HDPE = *High Density Polyethylen*



Die „haushaltsübliche“ Menge

Altstoffsammelhöfe gewährleisten optimale Altstoffsammlung und somit eine gute Verwertbarkeit des Materials. Die Sammelkapazität am Altstoffsammelhof ist an die Mengen angepasst, die üblicher Weise im privaten Haushalt anfallen. Sonderfälle wie Haushaltsauflösungen oder Umbau- bzw. Sanierungsarbeiten übersteigen die haushaltsübliche Menge auf jeden Fall. Bitte bringen Sie Ihre Abfälle in diesem Fall zu privaten Entsorgungsunternehmen oder nehmen Sie deren Entsorgungsdienstleistungen in Anspruch.

(Text: Regionalverband Salzburger Seenland)



**Der USC Eugendorf Fußball
wünscht einen besinnlichen Advent
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr**

www.usceugendorf.at

(Text: Helmut Niedermüller, USC Eugendorf)



Über eine gelungene Ausstellung unter dem Motto „Malerischer Rundgang“ freuten sich die Mitglieder des Vereines „Kunstpunkt Eugendorf“.

Und es war in der Tat malerisch: Im schönen Ambiente der Gartenanlage des Hauses St. Martin, spielte „Petrus“ seine

Kunstpunkt Eugendorf

Rolle genauso gut, wie die beiden Musikanten ihre nette Begleitmusik. So konnten die Besucher schöne Bilder samt edlen Keramiken in freier Natur genießen und als „Draufgabe“ sich auch noch künstlerisch betätigen. Was anfänglich durch den ersten Pinselstrich von Vizebürgermeisterin Stefanie Kittl zaghafth begonnen hatte, endete auf der großen

Leinwand in einem bunten Treiben diverser Stilrichtungen.

Das Bild wurde als Dankeschön für die Unterstützung unseres Vereines „Kunstpunkt Eugendorf“ an die Marktgemeinde Eugendorf übergeben und hat im neuem Sitzungszimmer einen würdigen Platz bekommen!



Im Bild v.l.n.r.:
Christa Kattner,
Heidrun Hundsberger,
Christina Kattner,
Vizebürgermeisterin
Stefanie Kittl,
Helga Lindinger,
Resi Schober,
Elisabeth Krenner,
Sigrid Berger, Bürgermeister
Johann Strasser,
Emely Gastberger.

(Text: Heidrun Hundsberger,
Kunstpunkt Eugendorf)

Elternverein Eugendorf

Unter dem Motto

**„Miteinander Schule gestalten!
Eltern stärken die Schule!“**

vertritt der Elternverein Eugendorf die Schülerinnen, Schüler und Eltern der Volksschule und der Neuen Mittelschule in unserem Ort.

In einem partnerschaftlichem Miteinander will der Verein einerseits die Interessen von Schülern und Eltern vertreten und andererseits finanziell helfen, wo dies notwendig und möglich ist.

Im Mittelpunkt der Vereinstätigkeiten stehen:

- Vertretung der Eltern bei individuellen Schulproblemen

ihrer Kinder

- Vertretung gemeinsamer Elterninteressen in Grundsatzfragen
- finanzielle Unterstützung der Schulen bzw. von Klassen, um auch aufwändige Projekte zu ermöglichen
- finanzielle Unterstützung von Familien, um allen Kindern die Teilnahme an Exkursionen und Schulausflügen zu ermöglichen

Im Schuljahr 2013/14 wurden auf diese Weise an beiden Schulen fünf Klassenprojekte und etliche Familien direkt unterstützt.

Insgesamt wurden über 1.500

Euro an Förderungen ausbezahlt.

Diese umfangreiche Unterstützung der Kinder ist jedoch nur dann möglich, wenn Sie als Eltern den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 9 Euro pro Familie leisten. **Unsere Bankverbindung:** Raika Eugendorf, AT83 3501 5000 0004 0550.

Wir danken allen Eltern, die den Beitrag für das Schuljahr 2014/15 bereits entrichtet haben.

Kontakt:

Tel: 0676/37 54 866

elternverein-eugendorf@gmx.at

(Text: Astrid Kittl, Obfrau Elternverein Eugendorf)

Eltern-Kind-Initiative

ADVENT(T)RÄUME

Mit Claudia Frauenlob
Dipl.-Erwachsenenbildnerin

Advent feiern in der Familie

Dienstag, 2. Dezember 2014

20 Uhr, EKI-Raum
Beitrag: € 5,00

Anmeldungen:

Petra 06225/33 31

Veronika 06225/28 331

ekieugendorf@gmx.at



Nächste Termine

Offener Baby-Treff

2. und 16.12.2014

9 – 11 Uhr

Altenwohnhaus St. Martin



SPIRITUELLE FRAUENGRUPPE

Meditation – Tanz – Gespräche

Mittwoch, 17. Dezember 2014

20.00 Uhr, EKI-Raum
Beitrag: € 8,00/Abend

Anmeldung und Information:

Veronika 06225/28 331

Sonja 0664/27 53 295



Mehr Infos:

www.eki-eugendorf.com

WAS FRAUEN GUT TUT

Mit Tanja Hochgründler
Dipl.-Mentaltrainerin

Praktische Anregungen für mehr
Gelassenheit und Zufriedenheit

Mittwoch, 14. Jänner 2015

20 Uhr, EKI-Raum
Beitrag: € 5,00

Anmeldungen:

Petra, 06225/33 31

Veronika, 06225/28 331

ekieugendorf@gmx.at



EKI-Raum –
Neue Mittelschule, Innenhof
(unter dem Turnsaal)

(Text: Roswitha Freundlinger, Eltern-Kind-Initiative Eugendorf)

Wir stellen uns vor

NEU NEU NEU

Dr. Hans-Ulrich Müller ordiniert ab November 2014 in der Möbelstraße 12 in Eugendorf (Eugendorf-Center) und bietet anlässlich seiner Eröffnung

Zahnärztliche Informationstage

über

Implantologische Verfahren

Schnarch-/Apnoe-Therapie

Kronen, Füllungen und Brücken unter Anwendung von abdrucklosen Digital-Techniken



Termine:

Mittwoch, 26. November 2014 von 15 – 21 Uhr

Samstag, 29. November 2014 von 9 – 13 Uhr

Telefon: 06225/20 199

Die Praxis ist in den Weihnachtsfeiertagen durchgehend geöffnet!

(Text: Manuela Muhrer, Ordination Dr. Müller)



www.hervis.at

GRATIS SICHERHEITS- ÜBERPRÜFUNG DER SKIBINDUNG

EUGENDORF, MÖBELSTRASSE 12

Einzulösen in den Filiale in Eugendorf, Möbelstraße 12, gültig von 24.11. bis 06.12.2014 bzw. solange der Vorrat reicht. Ausgenommen 1. Preis Produkte, Hervis Gutscheine und Dienstleistungen. Gutschein kann nicht mit anderen Gutscheinen, Coupons und Rabatten kombiniert und nicht im Onlineshop eingelöst werden. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablöse möglich.



www.hervis.at

GUTSCHEIN

-20%

auf einen Skihelm deiner Wahl
gültig von 24.11. bis 06.12.2014

cygnus[®]

SKIHELM FIDES

Für Damen und Herren | Harte Außenschale | Skibrillenhalterung | Stoßabsorbierende Innenauskleidung | Multifunktionelles Belüftungssystem | Größen: S (55-56), M (57-58), L (59-60)



STATT 79,99*
-20%
47,99

Symbolfoto

EUGENDORF, MÖBELSTRASSE 12

Einzulösen in den Filiale in Eugendorf, Möbelstraße 12, gültig von 24.11. bis 06.12.2014 bzw. solange der Vorrat reicht. Ausgenommen 1. Preis Produkte, Hervis Gutscheine und Dienstleistungen. Gutschein kann nicht mit anderen Gutscheinen, Coupons und Rabatten kombiniert und nicht im Onlineshop eingelöst werden. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar.

(Text: Heinz Sendhofer, Hervis Eugendorf)

Katholisches Bildungswerk



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
EUGENDORF

Aktiv im Alter selbstbestimmt leben

**Veranstaltung für ältere Menschen
ab Jänner 2015
jeweils Freitag vormittags**

Das Kursangebot beinhaltet Gedächtnistraining, Bewegungsübungen, die Entdeckung der eigenen Kreativität, Themen aus dem Alltag und Erweiterung des Wissens. In spielerischer Atmosphäre wird humorvoll Gemeinschaft erlebt.

Beginn: 16. Jänner 2015

Wann: 10 Mal jeweils freitags
von 9.30 bis 11 Uhr

Ort: Pfarrsaal Eugendorf

Referentin: Maria Kasberger aus Aigen-
Voglhub, Erwachsenenbildnerin

Kosten für 10 Treffen à 90 Minuten:

€ 40,00 pro Person

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Sie sind/Du bist – wieder – herzlich eingeladen.

Anton und Annemarie Weidinger

(Text: Anton Weidinger)

Job-Börse



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
EUGENDORF

GESUCHT LeiterIn für das Katholische Bildungswerk Eugendorf

Ziel des Katholischen Bildungswerkes (KBW) der Diözese Salzburg ist es, auf christlicher Basis qualitätsvolle Bildungsangebote für Erwachsene anzubieten.

Themenschwerpunkte:

- religiöse Bildung, Weltbild
- Elternbildung, Partnerschaft
- Kommunikation, Persönlichkeitsbildung
- politische Bildung
- Umwelt, Gesundheit
- musisch-kulturelle Bildung, Kreativität
- Bildungsfahrten

Aus einem großen Pool an verschiedensten Veranstaltungen, zur Verfügung gestellt von der Zentrale des KBW, werden diejenigen ausgewählt und durchgeführt, die für unseren Ort interessant sind.

Mag. Christian Schamberger, der das KBW in den letzten Jahren engagiert geleitet hat, wird aufgrund

eines Ortswechsels seine Aufgabe mit Jahresende beenden.

Wer sich für diese anspruchsvolle Aufgabe interessiert, möge sich bitte melden:

Pfarrteugendorf, Pfarrer Josef Lehenauer,
Telefon: 06225/82 17

Anton und Annemarie Weidinger

Telefon: 0699/12 35 25 38

E-Mail: aa.weidinger@aon.at

(31 Jahre KBW Leitung in Eugendorf)

*Pfarrer Mag. Josef Lehenauer
Anton u. Annemarie Weidinger*

GESUCHT WIRD AUCH

ein Leiter/eine Leiterin des **Salzburger Bildungswerkes** (SBW) für die Ortsstelle Eugendorf.

Bewerbungen bitte an:

Dr. Günther Signitzer

Leiter des Salzburger Bildungswerkes,

Telefon: 0662/87 26 91

E-Mail: office@sbw.salzburg.at

(Text: Anton Weidinger)

Job-Börse

Die Marktgemeinde Eugendorf sucht **ab 7. Jänner 2015**
für den Kindergaten Eugendorf eine/n



Kindergartenpädagogen/In (Karenzvertretung bis 31. Juli 2015)
mit 30 Wochenstunden

Sonderkindergartenpädagogen/In (befristet bis 31. Juli 2015)
mit 21 Wochenstunden

Auf das Dienstverhältnis findet das Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001 i.d.g.F. Anwendung. Die Stellenvergabe erfolgt unter Berücksichtigung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Der **Bewerbungsbogen** ist im Marktgemeindeamt Eugendorf erhältlich,
zum Download auch auf www.eugendorf.at.

Bewerbungen bitte an:

Marktgemeinde Eugendorf, Dorf 3, 5301 Eugendorf

Für Informationen: Daniela Größinger, Telefon: 06225/82 09-15, E-Mail: groessinger@gem-eugendorf.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

- Elektriker mit Lehrabschluss, Praxis und
Führerschein B

- Elektrotechniker für Lehrverhältnis mit einer
Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren

Anforderungen:

- Positiver Schulabschluss
- Technisches Verständnis
- Mathematisches Grundverständnis
- Handwerkliches Geschick
- Genauigkeit
- Freude am Lernen und Arbeiten im Freien

Arbeitsort: Eugendorf

Kontakt:

Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit Frau Feiel
unter 0699/16444007 oder per E-Mail: office@radler-hse.at

Adresse:

Radler GmbH
Sonnenweg 3
5325 Plainfeld

Brutto-Monatslohn Monteur: € 1.975,64
Brutto-Lehrlingsentschädigung: € 549,17

Herzlichen Dank!

Für einen guten Zweck!



Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung von Herrn Haberhauer Wilhelm verbrachten die Bewohner und Bewohnerinnen vom Konradinum bei traumhaftem Wetter schöne unterhaltsame Stunden im Tiergarten Hellbrunn.

Nochmals ein herzliches Dankeschön im Namen des Konradinums Eugendorf.

(Text: Andrea Huber, Konradinum Eugendorf)

Wir gratulieren

Frau Ing. Anita Greisberger wh. in Eugendorf, Schwaighofen, hat die **Baumeisterprüfung** bestanden.

Die Verleihung der Meisterurkunde erfolgte am 18. Oktober 2014 im großen Saal des Mozarteums.



(Text: Franz Greisberger)

Wir gratulieren

Patrick Hinterberger ist neuer Landesmeister im Judo

Weiterhin in starker Form präsentierte sich Patrick Hinterberger bei der am vergangenen Wochenende ausgetragenen U16 Judo Landesmeisterschaft.



Nach 3 Vorrundensiegen traf der für das JUDO-GYM startende Eugendorfer, im Finale auf den Lungauer Armin Brandstätter. Dieser erwies sich als sehr starker Gegner, den Patrick erst in der Verlängerung besiegen konnte.

Für Hinterberger ist dieser Sieg nach den Bundesmeisterschaften in Gmunden und dem internationalen Turnier in Wels der dritte Klassensieg (U16-60kg) in Folge.

(Text: Hans-Peter Zopf, Judogym)

Wir gratulieren

Nachwuchs-Bundesliga - Sportkegeln

Als Spielgemeinschaft mit dem Kegelkasino Hallein nehmen unsere Jugendlichen in diesem Jahr mit zwei Mannschaften an der Nachwuchs-Bundesliga (Gruppe West) teil.

Der erste Spieltag wurde in Dornbirn am 12. Oktober 2014 ausgetragen und stand für unsere Mannschaft - Eisl Andreas / Stefan Herzog – unter einem guten Stern, denn sie holten sich gleich die Tabellenführung. Die zweite Mannschaft – Eisl Michael / Wedam Michael – hatten zwar das drittbeste Kegelergebnis, jedoch weniger Satzpunkte und landeten auf dem sechsten Platz.

Am zweiten Spieltag, am 2. November 2014 in Saalfelden, erzielten beide Mannschaften wiederum ein super Ergebnis und dürfen stolz sein auf die momentanen Tabellenplätze zwei und drei.

Der dritte und vierte Spieltag findet am 1. März 2015 in Schwaz/Tirol und am 22. März 2015 in Jenbach/Tirol statt.



Damen - Sportkegeln

Auch unsere beiden Damen (Elfi Eisl und Marianne Herzog), die zur Zeit für den Tiroler Landesverband – KV Jenbach – in der Bundesliga spielen, hatten einen guten Start und liegen mit ihrer Mannschaft an der Spitze der Tabelle.

Katharina Wuppinger konnte nach ihrer Knieoperation bereits erste Trainingswürfe absolvieren und wird so bald als möglich wieder aktiv am Kegelgeschehen teilnehmen.

(Text: Sektion Sportkegeln, USC Eugendorf)



Veranstaltungshinweise

November 2014

- 28.11. 14.30 Uhr: Elternverein Schwaighofen – **Adventmarkt** in der VS Schwaighofen
 29.11. 8 – 11 Uhr: Bäuerinnen – **Adventkranzverkauf** beim SPAR-Markt Putz
 30.11. **Adventbeginn — Stundgebet**
 30.11. 10 Uhr: Prangerschützen – „**Schützenmesse**“ in der Pfarrkirche

Dezember 2014

- 5.12. 9 Uhr: Elternverein Kraiwiesen – „**Nikolaus-Wanderung**“ von der VS Kraiwiesen
 5.12. 13 Uhr: **Senioren-Adventfeier** beim Holznerwirt
 5. u. 6.12. Katholischer Familienverband – **Nikolausaktion**
 5. - 7.12. **Eugendorfer Adventmarkt in Unzing**
 6.12. 19 Uhr: Volksliedchor – „**Adventsingen**“ in der Pfarrkirche
 7.12. 16 Uhr: Scordalus Pass Eugendorf – **Großer Krampuslauf** beim Sportzentrum
 18.12. 19 Uhr: Elternverein Kraiwiesen – „**Schulweihnachtsfeier**“ in der VS Kraiwiesen
 19.12. 19.30 Uhr: Elternverein Schwaighofen – „**Schulweihnachtsfeier**“ in der VS Schwaighofen
 30.12. 17 Uhr: Tourismusverband Eugendorf – „**Fackelwanderung**“, Treffpunkt Holznerwirt
 31.12. 15.30 - 15.45 Uhr: Prangerschützen – **Sternschießen** beim Holznerwirt
 31.12. 16 Uhr: Pfarre – **Jahresschlussandacht** in der Pfarrkirche

Jänner 2015

- 3.01. 19.30 Uhr: Trachtenmusikkapelle – **Neujahrskonzert** in der HS-Turnhalle
 5.01. 16 Uhr: FFW LZ Kirchberg – **Eisstockschießen und Pascheln**, Gasthaus Drei Eichen

Die nächste Bürgerinformation erscheint am 26. Jänner 2015.

Redaktionsschluss: Freitag, 9. Jänner 2015.